

Uhlenberg erhält Heinrich Heine-Büste



(12.1.2012) Der Vorsitzende des Freundeskreises Heinrich Heine, Karl-Heinz Theisen, hat heute Landtagspräsident Eckhard Uhlenberg wegen seiner „steten Anteilnahme am politischen und sozialen Leben der Landeshauptstadt Düsseldorf“ sowie der „wohlwollenden Unterstützung von Projekten des Heine-Zirkels“ die Heine-Büste verliehen.

Uhlenberg erhielt diese "Auszeichnung für Zivilcourage" in der Villa Horion, dem ehemaligen Dienstsitz der NRW-Ministerpräsidenten, im Beisein des Düsseldorfer Oberbürgermeister Dirk Elbers.

Landtagspräsident Uhlenberg: "Das kulturelle, wirtschaftliche und soziale Bewusstsein Düsseldorfs zu fördern, die Weltoffenheit und Internationalität dieser Stadt zu betonen und Tendenzen von Gewalt, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit offen und lautstark entgegenzutreten - dafür steht der Freundeskreis Heinrich Heine."

Der Freundeskreis verstehe es zudem, Politik und Verwaltung auf Schwachpunkte hinzuweisen, wenn etwas schief zu laufen drohe. Die Kritik, die der Freundeskreis vorbringe, sei dabei immer konstruktiv, niemals besserwisserisch, so Uhlenberg.



✕

schließen